

Naundorfer Nachrichten

Mitteilungsblatt des Dorf- und Schulvereins

Radebeul- Naundorf e. V.

www.naundorf-in-radebeul.de

Nr. 49 Mai 2016

Liebe Naundorferinnen und Naundorfer,

dieses Jahr ist ein Jahr ohne großes Fest in unserem Dorf, aber dafür mit vielen anderen Aktivitäten bei uns und drum herum- und wir sind schon mittendrin! Der geschmückte Osterbrunnen mit dem kleinen Osterbrunnenfest liegt hinter uns. Im Kalender des Abfallzweckverbandes Monat März fand dieses kleine Ereignis in Form eines gelungenen Farbfotos vom vergangenen Jahr eine freundliche Würdigung. Danke sei allen Helfern und den Kindern der Naundorfer Grundschule für ihr nettes Programm gesagt.

Ein großes „Dankeschön“ gilt auch allen, die sich in irgendeiner Weise am Frühjahrsputz beteiligt haben. Schade nur, dass leider einigen hier im Dorf möglicherweise der Mut fehlt, an so einem Tage mal wenigstens vor ihrer eigenen Tür zu kehren und das sprießende Unkraut zu beseitigen. Schließlich wollen wir doch alle in einer sauberen und gepflegten Umgebung wohnen- oder etwa nicht? Zu unseren nächsten Programmpunkten „Historische Wanderung“ am 21.Mai und zur „Sonnenwendfeier am Dorfteich“ am 21.Juni finden Sie Informationen im Innenteil dieses Heftes. Zuvor sind wir am Wochenende 11./12.Juni nach nebenan eingeladen: ein „Dorf- und Weinfest“ anlässlich 650 Jahre urkundliche Ersterwähnung von Zitzschewig wird stattfinden. Hier wird sich auch unser Dorf- und Schulverein mit einem kleinen Beitrag einbringen. Unsere Freunde vom Feuerwehr- und Heimatverein Niederwartha teilten uns mit, dass am 10.September ein kleines Dorffest stattfindet und wir mal über die Brücke geradelt kommen sollen. Schließlich findet dann am Sonnabend, dem 1. Oktober, hoffentlich wieder bei herrlichstem Spätsommerwetter, ab 15.00 Uhr unser Erntedank- und Kinderfest rund um den Dorfteich statt.

In diesem Sinne dann „Gut Fest“, ein schönes Pfingstwochenende wünscht Ihnen die Redaktion Gudrun Täubert und Steffen Meißner.



Der Weg ist das Ziel...



Die Geschichte meiner Ahnen lässt sich derzeit sicher bis ca. 1690 zurück verfolgen.

Die väterliche Linie stammt somit aus Satzungen im Erzgebirge. Dort lebten die Ahnen als Siedler, Kleinhäusler, Musiker und Handelsmann. Mein Urgroßvater Robert Ullmann gelernter Tischler und Viehhändler, mit seinem Hang zu Produktion und Handel siedelte dann um 1900 nach Pockau im Erzgebirge. Er gründete dort eine Viehhandlung, diese siedelte er direkt neben dem Bahnhof, um günstige Voraussetzungen für den Viehtransport zu erlangen. Der Handel und Vertrieb weitete sich bis Russland aus wie Schriftstücke und Kaufbelege in Rubel aus dieser Zeit belegen.

Um die Vertriebswege zu optimieren und den Handel zu erweitern gründete er 1916 eine Neuansiedlung in Radebeul bei Dresden, diesmal im Eisenbahnkreuz zwischen Böhmen/Sachsen Ostpreußen/Schlesien wieder an einem Bahnhof mit Gleisanschluss. Dazu wurden auch Weideflächen und Felder für Tiernahrung erworben, auf einem Teil wurde später auch die Gärtnerei gegründet. Dieser Handel wurde dann um die Produktion von Mastgänsen, Bettfedern und den Pferdehandel erweitert. Mein Großvater übernahm dann den Betrieb und auch mein Vater wurde in seinen Kindertagen schon mit passender Arbeit vertraut gemacht. Die umfangreiche Handelstätigkeit endete abrupt im Mai 1945 mit der russischen Besatzung hier im Osten Deutschlands. Mein Vater war als 20jähriger in Kriegsgefangenschaft geraten. Mein Großvater begann einen Teil der Flächen zu ackern und Gemüse anzubauen wie der Befehl der Besatzer dazu lautete. Im Mai 1946 wurde von meinem Großvater die Gärtnerei als neues Gewerbe angemeldet. Nach der Entlassung aus der Gefangenschaft stieg mein Vater 1948 mit in den Betrieb ein. Die Produktion wurde erweitert, es wurde von meinem Vater der Erdbeerpflanzenhandel mit Auftragsproduktion durch Lizenzvergabe eingerichtet. Unter sehr schwierigen Bedingungen wurden erste Erdgewächshäuser errichtet, Brunnen gebohrt und wie es die Möglichkeiten ergaben immer weiter investiert. In den 1950er Jahren wurden mehr und mehr Zierpflanzen, unter anderem Sommerblumen, Stauden, Cyclamen, Free-

sien, Chrysanthemen produziert und über den Pflanzen-Versand verkauft. 1958 nach

HANS Ullmann
RADEBEUL-NAUNDORF

Lößnitzer Blumen- und Pflanzen - Versand
Gartenbaubetrieb

Köttitzer Straße 113

einem Vergleichsanbau von Hortensien in Pillnitz begann mein Vater sich verstärkt mit der Produktion von Hortensien zu befassen. 1963 wurden unter den politischen Umständen Kernflächen des Betriebes für eine Industriean siedlung quasi enteignet, ein zu Beginn der 1990er Jahre



HORTENSIE
HANS Ullmann
8122 RADEBEUL-NAUNDORF

gestellter Restitutionsanspruch auf diese Flächen wurde abgelehnt. Auf einem anderen Teil der Urgroßväterlichen Flächen wurde dann die Produktion von Hortensienjungpflanzen eingerichtet.

Der Vertrieb der Pflanzen erfolgte im gesamten Gebiet der DDR, zum großen Teil wiederum mit der Bahn. Ein immer wieder nachgefragter Export der Pflanzen war aus politischen Gründen einem privat geführten Betrieb leider nicht möglich. Im Gegenteil. Ich selbst kann mich noch sehr gut an die Spannungen und Ängste in der Zeit der Enteignung der Privatbetriebe um 1972 erinnern. Nach meiner Ausbildung zum Werkzeugmacher stellte sich um 1980 die Frage die Schmiede meines Großvaters der mütterlichen Linie zu übernehmen. Ich entschied mich aber zur Umschulung zum Gärtner Zierpflanzenproduktion und der Meisterausbildung und arbeitete im Betrieb meiner Eltern mit. Nach 1990 übernahm ich den Gartenbaubetrieb von meinen Eltern und begann neben den Hortensien noch die Produktion von Beet- und Balkonjungpflanzen. Später erweiterte ich den Umfang und das Portfolio der Hortensienanzucht in seinen verschiedensten Sorten und Arten immer weiter. Es entstanden neue moderne Produktionsflächen, neue Produktionsmethoden, neue Ideen konnten umgesetzt werden. Der Export von Pflanzen war nun auch kein Problem mehr und so sind unsere Hortensien auch in fernen



Ländern erhältlich. Es wurde eine umfangreiche Hortensiensammlung geschaffen und ein Freiland-Mustergarten mit weit über 200 Hortensienarten angelegt. Er dient uns zur Sichtung, Prüfung und Selektierung der verschiedensten Hortensienarten, Neuzüchtung. Hier findet die Testung, Verträglichkeitsprüfung und Bonitierung der verschiedensten Ansprüche und Ergebnisse unserer Hortensien statt. Dazu zählen Sonnenverträglichkeit, die Homogenität im Wachstum, Ansprüche an Boden und Nährstoffe. Hier werden auch die Blühwilligkeit, Blütenzahl unter allen möglichen Bedingungen sowie die Ergebnisse der Düngeversuche ermittelt. Aus diesen Ergebnissen haben wir nach langen Versuchsreihen auch unsere Hortensiendünger entwickelt die wir unseren Kunden exklusiv anbieten können. Unser spezielles Anliegen ist die Winterhärte und damit die Ermittlung der Blühwilligkeit der von uns selektierten Hortensien in unserem Mustergarten. Aus diesen Ergebnisreihen werden die besten Sorten für Versand an Endverbraucher ermittelt. Unsere Hortensienphilosophie ist die Verwendung der Hortensien auch für Balkon und Terrasse sowie die Freude an blühenden Hortensien ausgepflanzt und winterhart im Freiland.



verschiedensten Hortensienarten, Arten und Neuzüchtung. Hier findet die Testung, Verträglichkeitsprüfung und Bonitierung der verschiedensten Ansprüche und Ergebnisse unserer Hortensien statt. Dazu zählen Sonnenverträglichkeit, die Homogenität im Wachstum, Ansprüche an Boden und Nährstoffe. Hier werden auch die Blühwilligkeit, Blütenzahl unter allen möglichen Bedingungen sowie die Ergebnisse der Düngeversuche ermittelt. Aus diesen Ergebnissen haben wir nach langen Versuchsreihen auch unsere Hortensiendünger entwickelt die wir unseren Kunden exklusiv anbieten können. Unser spezielles Anliegen ist die Winterhärte und damit die Ermittlung der Blühwilligkeit der von uns selektierten Hortensien in unserem Mustergarten. Aus diesen Ergebnisreihen werden die besten Sorten für Versand an Endverbraucher ermittelt. Unsere Hortensienphilosophie ist die Verwendung der Hortensien auch für Balkon und Terrasse sowie die Freude an blühenden Hortensien ausgepflanzt und winterhart im Freiland.

Aus den Ergebnissen des Mustergartens begann ich dann 2007 neben der Produktion von Hortensien für Wiederverkäufer, der Ullmannschen Philosophie folgend Produktion und Handel zu verbinden als HORTENSIENWELT ULLMANN einen Onlineshop speziell für Hortensien für den Endverbraucher zu eröffnen. Dieser Onlineshop ist ein völlig anderer Vertriebsweg und eine schöne neue Herausforderung, die sich zunehmender Beliebtheit erfreut. Die Besucher und Interessenten kommen nun aus aller Welt, wobei die stärkste Resonanz aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, den USA, Frankreich und die Niederlanden zu verzeichnen ist. In Deutschland sind Nordrhein-Westfalen und Bayern die verkaufsstärksten Bundesländer.

Und so entwickelt und verfolgt jede weitere Generation auch ihre eigenen Ideen und entwickelt sich und ihr Umfeld weiter.... © Ihr Reinhard Ullmann

Ullmann Hortensien



www.hortensien.net

ULLMANN HORTENSIEN

Spezialbetrieb für Hortensien



Gartenbaubetrieb
R. Ullmann
Horkenweg 18
01445 Radebeul

Telefon: (0351) 8 38 67 67
Fax: (0351) 8 38 70 31

info@hortensien.net
www.hortensien.net

Onlineshop

www.hortensien.net

Verkauf ab Betrieb

Mai/Juni

Mo. – Do. 14 – 19 Uhr
Sa. 9 – 13 Uhr

Juli /August Sa. 9 – 12 Uhr

Sonnenwendfeier

Unsere Sonnenwendfeier am Dorfteich findet am **Dienstag 21.Juni 2016 ab 18.00 Uhr** statt. Alle Naundorferinnen und Naundorfer sind herzlich eingeladen. Die Bewirtung hat Familie Skopi übernommen. Bereits ab 17.00 Uhr wird wieder naturbelassenes, trockenes Holz für das Sonnenwendfeuer entgegengenommen. Wir werden wieder wie schon in den Vorjahren die Feuerschale zum Einsatz bringen. Deshalb dieses Holz bitte bereits in entsprechender Größe anliefern, damit es auch in die Feuerschale passt.

Physiotherapie

Angelika Kauffelt

Friedrich-List-Str. 12
01445 Radebeul

Tel+Fax: 0351 833 97 78
Mobil: 0162 634 61 67



Leistungsangebot:

Massagen, Fango
Elektrotherapie
Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Scenar Therapie

Meine Lehrjahre von 1956-58 im „Glaspalast“

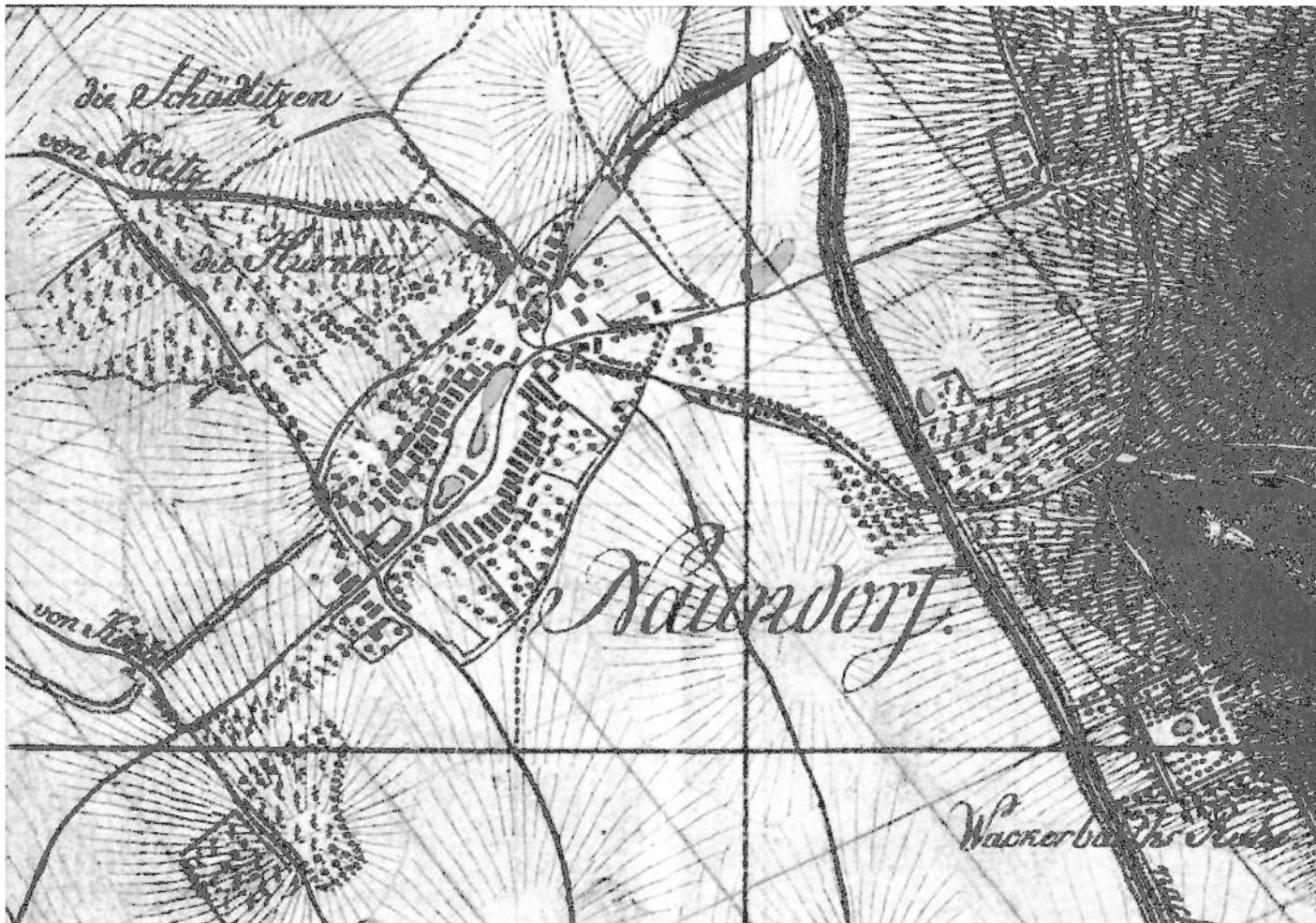
Vorbemerkung für die jüngeren Naundorfer und die neu hinzugezogenen: An der Ecke Altnaundorf/Kötitzer Straße gegenüber dem ehem. „Hirsch“ befand sich bis in die 70iger Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine Lebensmittelverkaufsstelle der HO (Handelsorganisation). Diese wurde aber zugunsten des damaligen „Konsums“, der sich an der Ecke Coswiger Str./Johannisbergstraße befand, geschlossen. Abgerissen wurde das jahrelang leer stehende Gebäude im Zuge des Ausbaus der Kötitzer Straße dann erst nach der Wende.

Im Naundorfer Volksmund hieß unsere HO-Lehrverkaufsstelle Dresden-Land deswegen „Glaspalast“, weil unser Verkaufsraum riesige Glasvitrinen und Schaufenster hatte. Da war immer Putzen angesagt und das immer nur mit blankem Wasser und Putztuch. Wir verkauften einfach alles. Im vorderen Teil der Verkaufsstelle befand sich damals eine kleine Wurstabteilung, dann Lebensmittel aller Art und auch Waschmittel. Von der Fischfabrik „Protze“ in Raabeul-West boten wir Brathering und Rollmops an. Diese bekamen wir einmal in der Woche geliefert und die gesamte Lieferung war meist an einem Tag ausverkauft.

Im hinteren Teil des Ladens befanden sich die Süßwaren- und Bohnenkaffeeabteilung. Wir haben sie immer sehr breit dekoriert, da es kein großes Angebot gab. Eine kleine Kaffeestube gab es anfangs auch. Abends konnte dann jeder mal den durchgeseihten Kaffeesatz mit nach Hause nehmen, um dann nochmal eine Tasse (dünn!) zu trinken. Ich bin gern in dieses Geschäft arbeiten gegangen. Zum einen wohnte ich gleich um die Ecke und auch beim Bedienen der Kunden konnte man hier und da mal „quatschen“. Trotz der einfachen Verhältnisse in der Verkaufsstelle habe ich in diesen zwei Jahren viel gelernt.

(Doris Böhme geb. Seidel)





die Schützengasse
von Kötitz

die Allee

von Kötitz

Naumburg

Wagnerbuchhändler

9

Historische Karte von 1785

Durch seine berufliche Tätigkeit ist unser Vereinsmitglied Burghard Zscheischler mehr oder weniger zufällig auf die nebenstehende alte Karte gestoßen. Der heute noch so existierende Dorfkern ist gut zu erkennen, damals gab es aber mehrere „Dorfteiche“. Wie wir wissen, erhielt unser heutiger Dorfteich erst um 1900/1901 seine Gestaltung. Auch unser ehemaliger Gasthof Naundorf, dessen Grundfläche jetzt gerade neu bebaut wird, ist erkennbar, ebenso der heutige (damals noch durchgehende) Kappellenweg mit der Bischofspresse am Fuße der Weinberge. Die Eisenbahn gab es damals noch nicht, aber die wichtigen Landverbindungswege sind deutlich erkennbar, so die heutige Meißner Straße (schon damals eine „Chaussee“?), die Kötitzer Straße und auch die Johannisbergstraße. Selbst unser Horkenweg hat schon irgendwie eine Bedeutung gehabt, die angrenzende Weinbaufläche ist mit „die Hurken“ bezeichnet.

Liebe Naundorfer Wanderfreunde,

auch dieses Jahr gibt es wieder eine historische Wanderung an den Grenzen der Altgemeinde Naundorf entlang. Mit diesen Wanderungen möchte ich zeigen, dass Naundorf nicht nur der alte Dorfkern um den Teich ist, sondern viel, viel mehr.

Wenn man allein schon bedenkt, dass im unterem Flurgebiet ca. 26 Gärtnereien unterschiedlicher Größe existierten! Betriebe wie die Arznei- u. Heilpflanzengärtnerei - Pharmazeutische Werke Dr. Madaus, oder die Obstplantage von Wachs- u. Flössner Dresden zeigen die große Vielfalt, die es auf unserer Flur gab.

Dabei kommen wir auch an ehemaligen Gaststätten Naundorfs vorbei und sehen den vom Dorfkern am weitesten entlegenen Laden "Kolonialwaren Josef Mudra".

Sie sehen, es gibt wieder vieles zu entdecken und bekanntes aufzufrischen...! Erfrischen kann man sich am Schluss in der "Naundorfer Bier- u. Weinstube" gegenüber vom Kriegerdenkmal bei einem kühlen Schluck und kleinen Snacks!

Wir starten am **Sonnabend, den 21. Mai 2016 um 14.00 Uhr** an der Kreuzung Niederwarthaer Straße / Cossebauder Straße / Vierruthenweg. Dauer ca. 3 Stunden! Ich freue mich auf ihre Teilnahme, ihr Stephan Große vom Dorf- u. Schulverein Naundorf e. V.

Naundorfer Weinstube

Denkmalgeschützte historische Weinstube
mit Sommerterrasse im Altnaundorfer Dorfkern.

Do - So. ab 15.00 Uhr geöffnet

Buchen Sie auch unsere Weinstube für Ihr Event



- **sächsische Weine**
- **Bier vom Fass** (*Kötzsch Pils*)
- **Alkoholfreies**
- **Kaffee & Latte**
- **Kleine Häppchen**

01445 Radebeul • Altnaundorf 21 • Tel.: 0351/3237830 • 0172/6665944

www.weinstube-radebeul.de



GÄRTNEREI

Neumüller

Inh. R. Jurig

Gemüse & Blumen aus eigenem Anbau

Großstückenweg 16

01445 Radebeul

Tel. 0351 / 4797481

Weihnachtsbaum gesucht

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen schön geschmückten Weihnachtsbaum an unserem Dorfteich aufstellen und damit unsere Tradition fortsetzen. Leider ist bisher noch kein entsprechendes Angebot eingegangen. Wir fragen deshalb alle Naundorfer Grundstückseigentümer oder auch jene aus der näheren Umgebung an, ob sie einen Tannenbaum spenden möchten. Wenn er nicht ganz so groß ist (so wie im vergangenen Jahr), dann wird der Transport dorftintern organisiert. Sollte es sich um ein ausgewachsenes Exemplar handeln, werden wir die Kameraden des THW wieder ins Boot holen. Diese übernehmen dann fachmännisch die Fällung sowie auch den Transport mit entsprechender Krantechnik und erhalten dafür eine Geldspende. Also, wer eine Tannenbaum abgeben will, der melde sich baldmöglichst bei Karin Roßberg, Bertheltstraße 6a, Tel. 0351 8386985 oder per Mail: karin.rossberg@naundorf-in-radebeul.de

Freie KFZ Werkstatt



ehemals Fahrzeugservice Ruhl

Dresdner Straße 81 01640 Coswig Tel. 03523 5361901 www.fahrzeug-getriebetechnik.de



10 Jahre Straußwirtschaft

Weinbau Holger Schurig Barkengasse 36

www.strauswirtschaftschurig.de Geöffnet von April-Oktober

Am 18. /19. Juni 2016 feiern wir unser Jubiläum!

Wir danken allen Inserenten, die mit ihrer Anzeige ein kostenloses Erscheinen der Naundorfer Nachrichten ermöglichen. Wir würden uns freuen, wenn weitere in Naundorf und Umgebung ansässige Firmen uns in der Herausgabe dieses Blattes durch ihre Anzeige unterstützen würden. Auflage z.Zt.: 1250 Exemplare. Verantwortlich für den Inhalt: R.Ullmann, D.Böhme, S.Große, S.Meißner